



Heilbronn, 25.03.20

Sehr geehrte Eltern,

ich sende Ihnen ganz herzliche Grüße vom gesamten Schulleitungsteam und hoffe, dass Sie Ihren Alltag gut organisieren können, unabhängig davon, ob Sie im Homeoffice oder auswärts arbeiten oder davon, wie selbstständig Ihre Kinder schon lernen. Wir sind in Gedanken stets bei Ihnen, viele Lehrkräfte machen in Ihren Familien gerade ähnlich schwierige Erfahrungen wie gewiss einige aus Ihrem Kreis.

Aus dem Unterricht:

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die durch Ihr Feedback mithelfen, dass Unterrichten in dieser Zeit funktionieren kann. Ich bin im Austausch mit den Klassenleitungen und kann Ihnen rückmelden, dass alle Schülerinnen und Schüler gut mit Arbeit versorgt sind und sich die Kooperation einpendelt. Ich bin beeindruckt, wie unsere Lehrkräfte nun Ihre Arbeitsformen flexibel und kreativ anpassen, was schwierig und auch sehr aufwendig sein kann. Ich bin auch sehr froh, dass die Klassenleitungsteams ihrerseits in Kontakt mit ganz vielen Beteiligten stehen, um ggf. nachzusteuern, wo es nötig ist. Bitte haben Sie Verständnis, dass in dieser Ausnahmesituation, auf die sich alle spontan einstellen mussten, nicht alles reibungslos läuft. Zögern Sie nicht, sich bei uns zu melden. Und seien Sie versichert, dass wir alle permanent daran arbeiten, die Prozesse zu optimieren.

Schullandheim:

Für das restliche Schuljahr hat das Kultusministerium die Durchführungen sämtlicher außerunterrichtlicher Veranstaltungen untersagt. Dies betrifft auch die Schullandheime. Wir sind sehr dankbar, dass vom Land alle anfallenden Stornokosten übernommen werden. Die organisierenden Lehrkräfte werden Sie über die Rückerstattungsmodalitäten informieren, falls Sie schon Anzahlungen geleistet haben. Ich bedaure sehr, dass unsere Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen in diesem Jahr auf dieses tolle Erlebnis verzichten müssen, bin aber gleichzeitig auch dankbar, dass hier eine sehr gut nachvollziehbare allgemeine Regelung getroffen wurde, die uns allen Sicherheit gibt.

BOGY und Sozialpraktikum:

Da nicht davon auszugehen ist, dass Betriebe und soziale Einrichtungen nach den Ferien wieder rasch zum Normalbetrieb übergehen werden, haben wir uns entschlossen, diese Praktika für alle Schülerinnen und Schüler in diesem Schuljahr zu streichen. Uns ist bewusst, dass sie dabei natürlich viele gewinnbringende Erfahrungen hätten machen können. Neben organisatorischen Problemen ist für uns aber vor allem der Gesundheitsschutz wichtig, sodass eine Streichung als die einzig vernünftige Maßnahme verbleibt. Selbstverständlich entstehen Ihren Kindern keine schulischen Nachteile.

Prüfungen:

Im Moment gibt es keine weiteren Neuigkeiten außer der allgemeinen Verschiebung von Abschluss-Prüfungen, die bereits am Freitag bekanntgegeben wurde (siehe auch unter folgendem Link):

<https://km-bw.de/,Lde/Startseite/Service/2020+03+20+Zentrale+Pruefungen+werden+verschoben>

Auch die Kultusministerkonferenz hat heute beschlossen, dass alle Abiturprüfungen stattfinden werden. Wir loten selbstverständlich bereits aus, wie wir entsprechende Planungen anpassen können. Zum jetzigen Zeitpunkt können wir mangels weiterer Informationen natürlich noch keine verlässlichen Aussagen zum konkreten Ablauf machen.

Falls die Abiturtermine mit bereits vereinbarten, vorbereitenden Praktika kollidieren, bitte ich sie zunächst abzuwarten. Hochschulen und Betriebe werden sich auch auf die veränderte Terminplanung einstellen.



Notfalltelefon:

Auf ein Angebot zur Unterstützung weist Frau Langer hin. Vielen Dank dafür!

Die PFL startet Krisentelefon

20.03.2020

Die Psychologische Familien- und Lebensberatung der Caritas Heilbronn-Hohenlohe bietet ab Montag, den 23. März 2020 ein professionelles Krisentelefon von 8 bis 20 Uhr an.

Von Montag bis Freitag stehen die Berater*innen für Krisengespräche zur Verfügung.

Wir beraten:

- kostenfrei
- anonym
- gemäß der gesetzlichen Schweigepflicht

Jede und jeder kann sich an uns wenden. Die Anliegen, zu denen Hilfe geboten wird, reichen von Erziehungsfragen in dieser außergewöhnlichen Zeit bis zu Fragen wie: Wie halte ich das aus? Was kann ich tun, damit die Familie/das Paar trotz der äußeren Bedingungen gut durch diese Zeit kommt? Es ist auch ein Gesprächsangebot für Menschen, die allein sind oder jetzt sein müssen, um diese Zeit besser aushalten zu können.

Telefon **07131 89809-302**.

Bitte geben Sie diese Information an Menschen weiter, die eine derartige Unterstützung benötigen könnten.

Liebe Eltern, bitte bleiben Sie gesund und guten Mutes!

Herzliche Grüße,
A. Kaus